

Workshops

In den vergangenen zwei Schuljahren haben 4 Berliner und 4 Brandenburger Schulen das Konzept und die Materialien von „Mathe sicher können“ erprobt und an ihrer Schule eingeführt. Die Projektschulen werden in den Workshops ihre Erfahrungen mit „Mathe sicher können“ an einem inhaltlichen Schwerpunkt vorstellen.

„Förderung des Zahl- und Operationsverständnisses zu natürlichen Zahlen“

Bereits in der Grundschule fällt es Kindern schwer, Verständnis über natürlichen Zahlen aufzubauen. Das ist jedoch die Grundlage zur Entwicklung weiterführender Erkenntnisse.

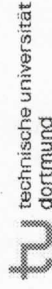
In den Workshops zu den natürlichen Zahlen werden Diagnose- und Fördermaterialien aus dem Projekt „Mathe sicher können“ vorgestellt. Die Workshops beschäftigen sich sowohl mit der Entwicklung der Zahlvorstellung als auch der Operationsvorstellungen zu natürlichen Zahlen. Es werden konkrete Aufgabenstellungen und Beispiele aus der eigenen Förderpraxis diskutiert. In den Workshops wird erörtert, wie die Förderung an den besonderen Schwierigkeiten der Lernenden ansetzt und zugleich Kompetenzen aufgriffen und weiterentwickelt werden.

„Förderung des Zahlverständnisses zu gebrochenen Zahlen“

Bereits in der Grundschule fällt es manchen Kindern schwer, Verständnis über Dezimal- oder Bruchzahlen aufzubauen.

In den Workshops zu den gebrochenen Zahlen werden die Zahlvorstellungen im neuen Zahlbereich thematisiert. In diesem Zusammenhang werden konkrete Beispiele und Aufgabenstellungen aus der Förderpraxis diskutiert, Schwierigkeiten bei der Umsetzung von Diagnose und Förderung erörtert und von Erfahrungen aus der eigenen Förderung berichtet. Gleichzeitig werden die Diagnose- und Fördermaterialien aus dem Projekt „Mathe sicher können“ vorgestellt.

Eine Initiative der



Ansprechpartner im LISUM

Tel.: 03379 209-317

Ute.Freibrodt@lisum.berlin-brandenburg.de

Tel.: 03379 209-352

Daniela.Witt@lisum.berlin-brandenburg.de

Anmeldung unter

TIS-Nr.: 15L310704

Veranstaltungsort:

Landesinstitut für Schule und Medien
Berlin-Brandenburg

14974 Ludwigsfelde-Struveshof

Tel.: 03378 209-131 (Rezeption)

Fax: 03378 209-149

www.lisum.berlin-brandenburg.de

TAGUNG

„MATHE SICHER KÖNNEN“

21.06.2016

(TIS-Nr. 15L310704)

Thema der Veranstaltung

Das von der Deutschen Telekom Stiftung initiierte Projekt „Mathe sicher können“ strebt die gezielte diagnosegeleitete Förderung von Lernenden insbesondere der Klassen 4-7 an, denen die elementaren Verstehensgrundlagen für ein stabiles Weiterlernen im Mathematikunterricht fehlen. In der Veranstaltung werden die Ideen des Projekts sowie das Diagnose- und Förderkonzept und die dazugehörigen Materialien vorgestellt und deren Einsatz diskutiert.

Eingeladen sind teilnehmende Projektschulen sowie alle interessierten Lehrkräfte für das Fach Mathematik, Fachkonferenzleiterinnen und Fachkonferenzleiter, Beraterinnen und Berater sowie interessierte Schulleitungen.

Programm

8:30 Uhr

Ankunft

9:00 Uhr

Begrüßung und Organisatorisches

(*Ute Freibrod, Daniela Witt; LISUM*)

9:10 Uhr

**Grußworte durch Vertreter der Länder und
Überreichung der Zertifikate an die Projektschulen**

9:20 Uhr

Grußworte der Deutsche Telekom Stiftung

(*Dietmar Schnelle*) angefragt

9:30 Uhr – 11:00 Uhr

Vortrag:

„Sicherung mathematischer Basiskompetenzen
in lernförderlicher Unterrichtskultur“

(*Prof. Dr. Christoph Selzer; TU Dortmund*)

11:15 Uhr – 12:45 Uhr

1. Durchgang der Workshops

„Förderung des Zahl- und Operationsverständnisses
zu natürlichen Zahlen“

(Projektschulen von „Mathe sicher können“)

„Förderung des Zahlverständnisses zu
gebrochenen Zahlen“

(Projektschulen von „Mathe sicher können“)

Mittagspause

13:45 Uhr – 15:15 Uhr

2. Durchgang der Workshops

„Förderung des Zahl- und Operationsverständnisses
zu natürlichen Zahlen“

(Projektschulen von „Mathe sicher können“)

„Förderung des Zahlverständnisses zu gebrochenen
Zahlen“

(Projektschulen von „Mathe sicher können“)

15:30 – 16:00

Absprache zur Weiterarbeit